

## **Sprengstoffanschläge auf Geldautomaten: Kreissparkasse ergreift weitere vorsorgliche Maßnahmen**

**München, 13. Dezember 2022** – Anfang Dezember hatte die Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg vorsorgliche Ad-Hoc-Maßnahmen zur Verhinderung von Sprengstoffanschlägen auf Geldautomaten ergriffen. Die Standorte in Gilching (Dornierstr.), Inning und Percha sind seitdem vorübergehend geschlossen. Innerhalb weniger Wochen waren im Vorfeld Geldautomaten der Kreissparkasse an drei Standorten gesprengt worden. Die Täter haben im Rahmen einer beispiellosen Serie von Sprengstoffanschlägen derzeit Kreditinstitute in ganz Bayern im Visier. Jetzt setzt die Kreissparkasse weitere Vorsorgemaßnahmen um, mit denen erneuten Anschlägen kurzfristig vorgebeugt werden soll und stellt gleichzeitig einen Fahrplan zur Wiedereröffnung geschlossener Standorte vor.

### **Weitere vorübergehende Schließungen von SB-Geschäftsstellen**

Sechs weitere aufgrund baulicher oder örtlicher Gegebenheiten besonders gefährdete SB-Geschäftsstellen mit Geldausgabeautomaten werden sofort außer Betrieb genommen. Es handelt sich um die Standorte in Garching (TU), Hochbrück, Neukeferloh (Saarlandstr.), Hohenbrunn, Putzbrunn und Oberhaching. An weiteren Standorten ist ein nächtlicher Wachdienst im Einsatz.

### **Wiedereröffnung in Aussicht**

Eine Wiedereröffnung aller vorsorglich geschlossenen Standorte ist grundsätzlich im Laufe des Januars geplant. Bis dahin werden vor Ort Schutzsysteme zur Abschreckung möglicher Täter installiert. Zu diesen zählen Videoüberwachungssysteme sowie Geldfärbesysteme, welche Geldscheine bei einem Anschlag oder anderweitig gewaltsamem Zugriff farblich markieren.

Die beiden gesprengten SB-Geschäftsstellen in Weßling und Unterhaching (Grünwalder Weg) werden im kommenden Jahr instandgesetzt. Zum konkreten Zeitpunkt der Wiederinbetriebnahme kann aufgrund unsicherer Liefertermine für benötigte Komponenten derzeit noch keine Aussage getroffen werden. Eine Entscheidung über die Zukunft des erst Ende November gesprengten Standorts in Anzing wurde noch nicht getroffen.

Von den vorübergehenden Schließungen betroffene Kundinnen und Kunden werden gebeten, für die Versorgung mit Bargeld auf andere Standorte der Kreissparkasse auszuweichen. Aushänge vor Ort informieren über nächstgelegene Möglichkeiten. Kundinnen und Kunden, die aufgrund einer vorübergehenden Schließung bei einem anderen örtlichen Kreditinstitut Geld abheben, erhalten anfallende Gebühren bis auf Weiteres unbürokratisch erstattet.

**Ihr Kontakt:**

Kreissparkasse  
München Starnberg Ebersberg

E-Mail: [presse@kskmse.de](mailto:presse@kskmse.de)

Die Kreissparkasse in sozialen Netzwerken:

[www.kskmse.de/socialmedia](http://www.kskmse.de/socialmedia)

